

Protokollauszug

aus der
24. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 03.11.2010

öffentlich

**Top 6.13 Wiederherstellung und Sicherung der Gesundheitsgasse
10/SVV/0708
an Gremium überwiesen**

Der **Ausschuss für Finanzen** hat die Vorlage abgelehnt.

Änderungsantrag:

Der Stadtverordnete Schröder beantragt namens der Fraktion CDU/ANW:

Streichung des letzten Satzes mit dem Wortlaut:

*Finanzielle Mittel für den Ankauf der Wegefläche sind in den Entwurf des Haushaltes 2011 ein-
zustellen.*

Der Beigeordnete für Stadtentwicklung und Bauen Herr Klipp erläutert die ablehnende Haltung
des Grundstückseigentümers. Möglich wäre der Weg über eine B-Planaufstellung und Enteig-
nung gegen den Willen des Eigentümers.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Die Stadtverordnete Engel-Fürstberger, Fraktion FDP, beantragt die Überweisung der o. g. DS in
den Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauen

Abstimmung:

Die **Überweisung** der DS 10/SVV/0708 **mit** den von der Fraktion CDU/ANW beantragten **Än-
derung in den Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauen** wird

mit Stimmenmehrheit angenommen,

bei einigen Gegenstimmen
und zahlreichen Stimmenthaltungen .

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, Kaufverhandlungen mit dem Eigentümer der Fläche des
Kinos Charlott und der benachbarten ehemaligen Villa in der Zeppelinstraße vorzubereiten mit
dem Ziel, die notwendige Teilfläche zwischen beiden Grundstücken durch die Stadt zu erwerben
und den Fußweg „Gesundheitsgasse“ wieder zu öffnen. Der Weg ist dauerhaft als öffentlicher
Fußweg zu widmen. Finanzielle Mittel für den Ankauf der Wegefläche sind in den Entwurf des
Haushaltes 2011 einzustellen.